

## **Keine Produktionsprämie im Handel und Dienstleistungssektor für das Jahr 2010**

Das Wirtschaftsforschungsinstitut (WIFO) der Handelskammer Bozen hat die Verarbeitung der wirtschaftsstatistischen Daten zur Berechnung der Leistungsprämie bezogen auf das Vorjahr abgeschlossen. Ausgehend von den Daten, die direkt bei den Betrieben bezogen werden, wird die Schwankung im Vergleich zum Vorjahr sowie eine Durchschnittsschwankung für den Zeitraum von drei Jahren ermittelt. Die Ausbezahlung der Prämie hängt vom wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen des Sektors ab. Als Anhaltspunkt für die makro- und mikroökonomischen Indikatoren des Gebietes gelten dabei für die Sozialpartner die Daten des WIFO.

Die ausgewählten ökonomischen Indikatoren - Produktivität, Bruttowertschöpfung, Umsatz, Beschäftigungsrate - haben in den vergangenen 12 Monaten sowie im Drei-Jahres-Schnitt, eine Schwankung von minus 3,4 Prozent erfahren. In Anbetracht der Konjunkturlage in den letzten Jahren war das Ergebnis zu erwarten.

Die Betriebe des Sektors müssen den Angestellten für das Jahr 2010 also keine Leistungsprämie ausbezahlen. Angesichts dieser Krisensituation streben der hds - Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol und die Fachgewerkschaften des Sektors eine baldige wirtschaftliche Erholung an.

September 2011